



VERBAND ZUR FÖRDERUNG  
DES MINT-UNTERRICHTS  
HAMBURG

MNU LV Hamburg | Trittauer Amtsweg 5 | 22179 Hamburg

An die Mitglieder des  
MNU-Landesverbands Hamburg

Hamburg, 22.12.2020

**Vorsitzender Landesverband**

**Rainer Kunze**

Trittauer Amtsweg 5  
22179 Hamburg

**Tel** +49 40 34921906

info@mnu-hh.de

[www.mnu-hh.de](http://www.mnu-hh.de)

### Liebe MNU-Kolleginnen und Kollegen,

ein bewegendes und in vielerlei Hinsicht herausforderndes Jahr liegt nun hinter uns. In Zeiten der Pandemie haben wir als Lehrkräfte in diesem Jahr die Herausforderungen angenommen im Rahmen unserer Möglichkeiten unsere Schülerinnen und Schüler zu unterrichten und für Sie da zu sein.

### Unsere Forderungen bezüglich IServ wurden gehört.

Mehr denn je wurden die von uns seit vielen Jahren angeprangerten Missstände der Digitalisierung in Schule deutlich. Umso bemerkenswerter ist es, dass unseren Forderungen, nach mehr dezentralen Lösungen, seitens der Politik nachgekommen wurde. Wurde IServ früher an Schulen eher geduldet, heißt es im Newsletter der Schulbehörde vom 01.10.2020: „Die Kommunikationsplattform IServ bietet ergänzend zum LMS eine Vielzahl von Funktionen wie zum Beispiel E-Mail, Kalender, Messenger, Webserver zum Betreiben einer Schulwebseite, Ablage, Organisation und Gerätemanagement. Um IServ als zweite Säule der Basisprogramme der Hamburger Schulen weiterzuentwickeln und zu verbessern, haben die Schulbehörde und IServ eine Kooperation abgeschlossen. Damit will die Schulbehörde besonders den parallelen Einsatz von IServ und -Lernen Hamburg- fördern, um die Stärken beider Programme im Zusammenspiel zu nutzen.“ Dieses war Gegenstand unserer Stellungnahme im April 2020 basierend auf Ihren Rückmeldungen und meines Gespräches mit Herrn Brause im Juli 2020. Es lohnt sich also an einigen Stellen hartnäckig zu bleiben. Ob nun auch die Schulen vor Ort personelle Unterstützung bekommen, bleibt noch abzuwarten. Hier wird eine „Lösung“ für das zweite Schulhalbjahr 2020/21 versprochen.

### Rückblick auf die Online-JuLe-Tagung am 7.11.2020

Am 7. November fand die diesjährige Junglehrer-Tagung des MNU-Landesverbands Hamburg in Zusammenarbeit mit T3 von 10:00 bis 14:00 Uhr statt. Über 100 Teilnehmer\*innen nahmen an der Veranstaltung teil, darunter auch viele Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst, die von ihren Seminarleitungen über die Veranstaltung informiert wurden. Wie schon bei den vorherigen JuLe-Tagungen boten wir ein abwechslungsreiches Programm für Lehrkräfte der mathematisch-naturwissenschaftlichen Unterrichtsfächer - diesmal allerdings online.

Nach einer gemeinsame Eröffnung mit Rainer Kunze (MNU Hamburg) und Hubert Langlotz (T3 Deutschland) folgte ein Eröffnungsvortrag von Dr. Andreas Dengel (Universität Würzburg, Fachbereich Schulpädagogik mit Schwerpunkt Medienbildung) mit dem Titel "Hands-On im virtuellen Klassenzimmer: Virtual Reality im MINT-Unterricht". Er zeigte uns auf beeindruckende Weise wie man Onlinewelten selbst kreieren kann und so echte Lernwelten bauen kann.

Im Anschluss fanden in zwei Schienen parallele Onlineseminare zu fachspezifischen und fächerübergreifenden Themen für die Sekundarstufen I und II statt. Ab 12:45 Uhr folgte dann ein gemeinsamer Abschluss mit Treffen in Themengruppen, die sich auf der Tagung ergaben. So konnten u.a. Herrn Dengel Fragen gestellt

**MNU**

**Bundesverband**

**Geschäftsstelle**

VDI-Platz 1

40468 Düsseldorf

info@mnu.de | [www.mnu.de](http://www.mnu.de)

**Tel** +49 211 6214 7106

Amtsgericht Hamburg

**Registernummer** 69 VR 4592

**USt-IdNr.** DE1741300490



werden, die Teilnehmer\*innen über Homeschooling-Experimente sprechen und die Referenten und Organisatoren sich austauschen.

#### **Das sagen einige Teilnehmer\*innen nach der Tagung:**

*„Der Einstiegsvortrag war super, ich habe mich leider nicht für den Workshop von Herrn Dengel angemeldet, mein Interesse ist nun aber total geweckt und ich hätte gerne noch daran teilgenommen. Das Programm war insgesamt abwechslungsreich. Die digitale Umsetzung hat meiner Ansicht nach super funktioniert.“*

*„Sehr gute technische Umsetzung und Hilfe. Das digitale Format ist natürlich weniger schön für den informellen Austausch auch in den Kaffeepausen, aber dennoch deutlich besser in den Familienalltag zu integrieren.“*

*„[Es war schön] die Qualität der Vorträge und die (für mich neue) Plattform Big-BlueButton kennen und schätzen zu lernen.“*

*„Gute, entspannte Atmosphäre, zahlreiche Teilnehmer (>80 am Eröffnungsvortrag, das ist super!!), gute Technik-Betreuung durch die Moderatoren.“*

*„Praktische Anwendung von digitalen Methoden“*

*„Das erste Mal ohne Probleme in einen Raum gekommen. Keine Installation. Gute Erklärung von Big Blue Button auf Homepage“*

Auch aus unserer Sicht war dieses eine gelungene Tagung, die auch zukünftig evtl. ergänzend zu unseren sonstigen Angeboten stattfinden wird.

#### **Grenzenlos experimentieren geht in die 2. Runde**

Zusammen mit der Phänomenta e.V. Flensburg und dem SFZ Hamburg haben wir unter wissenschaftlicher Begleitung der Abteilung für Physik und ihrer Didaktik sowie der Abteilung Geschichte der Europa-Universität Flensburg in diesem Sommer das Projekt „Grenzenlos experimentieren“ gestartet.

Die jungen Forscher\*innen konnten sich ihre Versuche gegenseitig live am Computerbildschirm zeigen und sich unmittelbar dazu austauschen.

Wie auch schon während der ersten Veranstaltungsserie im Sommer, können alle Experimente dieser Reihe mit einfachen Alltagsmaterialien und Haushaltsgegenständen jeden Mittwoch um 17:00 Uhr durchgeführt werden. So wurde beispielsweise eine eindrucksvolle Kanone aus Brausetablettenröhrchen gefertigt, ein CO<sub>2</sub>-Nachweis mittels eines Farbumschlags mit Rotkohl durchgeführt und mit Hilfe von Backpulver und Essig Ballons aufgeblasen sowie Kerzen gelöscht. In diesen Experimenten konnten alle die Erkenntnis gewinnen, dass dieses für uns normalerweise unsichtbare Gas doch sehr beeindruckende, sichtbare Wirkungen zeigen kann! Die aktuellen Themen und Termine, auch in den Weihnachtsferien sind zu finden unter: <https://sfz-hamburg.de/mitmachen>. Für den 30.12.2020 und 05.01.2021 (einmalig am Dienstag statt am Mittwoch) sind noch Plätze frei.



### Stand der Dinge: Stellungnahme zur Stärkung des naturwissenschaftlichen Unterrichts in Hamburg

Leider haben die Vorbereitung der Online-JuLe-Tagung und die Vorbereitung und Durchführung des Unterrichts so viele Ressourcen in Anspruch genommen, dass die im August 2020 angekündigte Stellungnahme noch nicht auf dem Weg ist. Wir laden Sie an dieser Stelle gerne noch einmal ein daran im Frühjahr 2021 mitzuwirken.

Dieses Jahr hat den meisten von uns gezeigt, dass online bereits jetzt vieles im Bildungsbereich möglich ist, was die meisten von uns in dieser Form nicht erwartet hätten. Auch Fortbildungen finden in neuen Settings statt. Ersetzen kann es den persönlichen Austausch nicht, wohl aber eine Ergänzung zum Bewährten sein. Ich hoffe sehr, dass wir uns im kommenden Jahr zumindest ab der zweiten Jahreshälfte auch wieder persönlich treffen können, denn bei allen Möglichkeiten, die wir haben, der persönliche Austausch und die Begegnungen mit Ihnen fehlen mir sehr! Auch die Vorstandsarbeit findet seit März nur noch digital statt. Danken möchte ich an dieser Stelle allen Aktiven, die sich für Sie im Verband einsetzen und uns als MINT-Lehrkräften eine gewichtige Stimme geben.

Bleiben oder werden Sie gesund, haben Sie eine tolle Weihnachtszeit – zumindest mit einigen Ihrer Verwandten und Freunde – und seien Sie mir verbunden in der Hoffnung auf ein pandemiefreieres Jahr 2021.

Mit den besten Grüßen,  
*Ihr Rainer Kunze*